

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_91		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_91_M001	
	Abschnitt-Nr. 01-02	arte 7-2 Blattnr. 1	Priorität	
	Stationierung 1,618 :m	bis 4,340 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung		DWA-M 610	EMNT-ID
			S3, S8, U7	79_99
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur			
Beschreibung der Maßnahme,	beobachtende Gewässerunterhaltung an Bundeswasserstraßen, außerhalb der Fahrrinne Zulassen bzw. Erhalt von Sohl- und Uferstukturierungen (z. B. Röhrichtentwicklung und Belassen von Anlandungen im Uferbereich)			
	betrifft Bauwerk?		Maßnahme auch im NRK? nein	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Erhalt der Schiffbarkeit der Bundeswasserstraße, Siedlungsflächen Himmelpfort,			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 2			
	Länge [km] 3,13	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Oberhavel, Uckermark	Gemein Fürstenberg/Havel, Lychen		
	Gemarku Himmelpfort, Lychen	Flu	Flurstü	
(pot.) Maßnahmenträger	Name WSA Eberswalde			
	Anschrift Schneidemühlenweg 21	16225	Eberswalde	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz hoch			
Finanzierung	WSA			
Unterhaltung	s.o.			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_91		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_91_M002	
	Abschnitt-Nr. 01	arte 7-2 Blattnr. 1	Priorität	
	Stationierung 0,388 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Fischpass an Wehr / Schleuse oder anderem Querbauwerk anlegen (auch Wasserkraftanlage)		DWA-M 610	EMNT-ID
				69_05
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	<p>funktionsfähige Fischaufstiegshilfe am Wehr Himmelpfort (Wehrgraben) einrichten. Im Zuge des Ersatzneubaus des Wehres wird der Bau einer Fischaufstiegsanlage geplant. Hierfür wurden in der Vorplanung 3 Standortvarianten betrachtet.</p> <p>Favorisiert untersucht wird die Variante 1 im Wehrgraben mit 3 verschiedenen Ausführungsvarianten B002 1b-V 1c) einer kombinierten Bauweise von Wehr und FAA mit Fischeinstieg in Wehrachse.</p> <p>Gewählte Wehrbauweise in allen 3 Varianten: Fischbauchklappe (Abflusssteuerung) und Schütz (n-1, Revision)</p> <p>FAA der V 1a und 1b – Schlitzpass</p> <p>FAA der Variante 1c – kombinierter Schlitzpass-Raugerinne-Beckenpass</p> <p>Wasserrecht: Obere Havel</p>			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja	Erhalt der Schiffbarkeit der BWaStr; vorh. Stauhaltung: Sicherung der Regulierung der Betriebswasserstände und der Hochwasserabflüsse; Inanspruchnahme von Privatflächen in eng bebauter Ortskernlage in		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein	staatlich anerkannten Erholungsort		
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl				
Verortung der Maßnahme	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
(pot.)	Länge [km] 0,00	Fläche [ha] 0,00		
Maßnahmenträger	Kreis Oberhavel	Gemein Himmelpfort		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Gemarku Himmelpfort	Flu 1	Flurstü 194	
Zeithorizont	Name WSA Eberswalde			
Kosten [T€]	Anschrift Schneidemühlenweg 21	16225	Eberswalde	
Finanzierung	ja, Grunderwerb			
Unterhaltung	kurzfristig			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	einmalige			
	1500	wiederkehrende	0	
	Kosteneffizienz hoch	BUND, WSA Eberswalde		
	regelmäßig (WSA EW)			
	Hinweis Landes-Kanu-Verband Brandenburg: kanupassierbare Gestaltung erwünscht			

Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring vorher am durc nachher am durc Erfolg der Maßnahme

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_93 Lychener Gewässer		Nr. der Maßnahme 5812_93_M001	
	Abschnitt-Nr. 01	arte 7-2 Blattnr. 1	Priorität	
	Stationierung 8,557 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit		DWA-M 610	EMNT-ID
			69_99	
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	funktionsfähige Fischaufstiegshilfe am Wehr Lychen bzw. im Mühlenbach anlegen Wasserrecht: in Vorbereitung betrifft Bauwerk? B006 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja überregional bedeutsame Wasserwanderoute, Bodendenkmal "Wassermühle"			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1 Länge [km] 0,00 Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 17	Flurstü 54	
(pot.) Maßnahmenträger	Name LUGV Brandenburg, Abt. ÖNW, Ref. Ö5	Anschrift Seeburger Chaussee 2 14476 Potsdam, OTGroß Glienicke		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten [T€]	einmalige 1500	wiederkehrende 0	Kosteneffizienz hoch	
Finanzierung	Landesgelder?			
Unterhaltung	bedarfsweise			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Hinweis aus 2.PAG: Durchgängigkeit sollte besser im Mühlengraben hergestellt werden. Hinweis Landes-Kanu-Verband Brandenburg: kanupassierbare Gestaltung erwünscht			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring vorher am durc nachher am durc Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M001	
	Abschnitt-Nr. 01-03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 10,040 :m	bis 16,266:m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung		DWA-M 610	EMNT-ID
			S3, S8, U7	79_99
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Erhalt der guten Gewässerstruktur, Verbesserung biologischen Zustands (Unio crassus)			
Beschreibung der Maßnahme,	beobachtende Gewässerunterhaltung an Landesgewässern, bedarfsweise Beräumung Fahrrinne bis 1 m Breite (im Einzelfall bis max. 1,5 m Breite), Sohl- und Uferstrukturierungen belassen und schützen			
	betrifft Bauwerk?		Maßnahme auch im NRK? nein	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja überregional bedeutsame Wasserwanderoute, Denkmalschutz Floßschleusen			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km]	5,98	Fläche [ha]	0,00
Verortung der Maßnahme	Kreis	Uckermark	Gemein Lychen	
	Gemarku	Lychen	Flu	Flurstü
(pot.) Maßnahmenträger	Name	LUGV als Unterhaltungspflichtiger		
	Anschrift	Seeburger Chaussee 2	14476	Potsdam, OT Groß Glienicke
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten [T€]	einmalige	0	wiederkehrende	0
	Kosteneffizienz hoch			
Finanzierung	Landesgelder			
Unterhaltung	s.o.			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Befürwortung durch NP US, Förderverein FUS			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am		durc	
	nachher am		durc	
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M002	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,867 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Betrieb einer an ein Fließgewässer angeschlossenen Durchfluss- / Aquakulturanlage optimieren / anpassen (z.B. Besatzverringern)		DWA-M 610	EMNT-ID
				89_07
			korrespondierender EMNT	
			61_02	
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung des biol., chem.-phys. Zustands			
Beschreibung der Maßnahme,	Potenzielle Nährstoffbelastung aus der Fischaufzuchtanlage am Wehr Küstrinchen regelmäßig prüfen, ggf. durch bauliche Maßnahme reduzieren (Variante 1) gültiges Wasserrecht bis 31.12.2019 betrifft Bauwerk? B011 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1 Länge [km] 0,00 Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 27	Flurstü 51/2	
(pot.) Maßnahmenträger	Name UWB Landkreis Uckermark			
	Anschrift Karl-Marx-Straße 1	17291	Prenzlau	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz mäßig			
Finanzierung				
Unterhaltung	keine Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Hinweis aus der 2. PAG: Unters. d. LFVB zeigen keine Nährstoffbelastung durch Anlage, Ablehnung durch Betreiber Fischzuchtanlage & LFVB., Befürwortung durch NP US & Förderverein FUS			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am		durc	
	nachher am		durc	
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95 Lychener Gewässer		Nr. der Maßnahme 5812_95_M003	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,867 :m	bis 0,000 :m	hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Reduzierung der Belastungen in einem Fließgewässer infolge Fischerei		DWA-M 610	EMNT-ID
			89_99	
			korrespondierender EMNT 61_02	
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung des biol.,chem.-phys. Zustands			
Beschreibung der Maßnahme,	Potenzielle Nährstoffbelastung aus der Fischaufzuchtanlage am Wehr Küstrinchen regelmäßig prüfen; Rückbau nach Ablauf der wasserrechtlichen Erlaubnis (Variante 2) gültiges Wasserrecht bis 31.12.2019 betrifft Bauwerk? B011 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1 Länge [km] 0,00 Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 27	Flurstü 51/2	
(pot.) Maßnahmenträger	Name UWB Landkreis Uckermark			
	Anschrift Karl-Marx-Straße 1	17291	Prenzlau	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende	0	
	Kosteneffizienz mäßig			
Finanzierung				
Unterhaltung	keine Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Hinweis aus der 2. PAG: Unters. d. LFVB zeigen keine Nährstoffbelastung durch Anlage, Ablehnung durch Betreiber Fischzuchtanlage & LFVB., Befürwortung durch NP US & Förderverein FUS			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring vorher am durc nachher am durc Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M004	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,867 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Wasserentnahme einschränken oder unterbinden (z.B. Erlaubnis / Bewilligung ändern)		DWA-M 610	EMNT-ID
				61_02
			korrespondierender EMNT 69_02, 61_01, 69_99	
Entwicklungsziel / -strategie	Mindestwasserabfluss sichern, Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	Wasserentnahme zur Gewährleistung des Mindestwasserabflusses im Hauptgerinne reduzieren, nach Ablauf Wasserrecht neu festlegen (Entwurf vom 11.2014 liegt vor) Wasserrecht-Entwurf Entnahme Forellenzuchtanlage (05.11.2014) liegt vor, voraus Gültigkeit B011 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja	Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach, überregional bedeutsame Wasserwanderroute		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1 Länge [km] 0,00 Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis	Uckermark	Gemein Lychen	
	Gemarku	Lychen	Flu 27	Flurstü 51/2
(pot.) Maßnahmenträger	Name	LUGV oder Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigter		
	Anschrift	Seenurger Chaussee 2	14476	Potsdam
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige	0	wiederkehrende	0
	Kosteneffizienz	hoch		
Finanzierung				
Unterhaltung	keine Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am		durc	
	nachher am		durc	
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M005	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,969 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage / Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit durch raue Rampe / Gleite ersetzen		DWA-M 610	EMNT-ID
				69_02
			korrespondierender EMNT 61_02, 61_01, 69_99	
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	Umbau Wehr Küstrinchen in Sohlgleite			
	Wasserrecht: vorhanden. Inhaber Wasserrecht lt. Information aus der PAG ist FUS Bauwerk? B011 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach, überregional bedeutsame Wasserwanderroute, Bodendenkmal "Schleuse"			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km] 0,00	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 27	Flurstü 135	
(pot.) Maßnahmenträger	Name Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlan. e.V.			
	Anschrift Am Markt 13	17268	Templin	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	ja			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 250	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz hoch			
Finanzierung	UVZV/ GewSan/ LWH			
Unterhaltung	bedarfsweise			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Hinweis Landes-Kanu-Verband Brandenburg: kanupassierbare Gestaltung erwünscht, Befürwortung durch Förderverein FUS			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M006	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,969 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Fischpass an Wehr / Schleuse oder anderem Querbauwerk anlegen (auch Wasserkraftanlage)		DWA-M 610	EMNT-ID
				69_05
			korrespondierender EMNT 61_02, 61_01, 69_99	
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	Variante 2: Rückbau Einstellen der Forellenzuchtanlage nach Ablauf der wasserrechtlichen Erlaubnis und Fischpass an Wehr Küstrinchen anlegen Wasserrecht: vorhanden betrifft Bauwerk? B011 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach, überregional bedeutsame Wasserwanderoute, Bodendenkmal "Schleuse"			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1 Länge [km] 0,00 Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 27	Flurstü 135	
(pot.) Maßnahmenträger	Name Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlan. e.V.	Anschrift Am Markt 13 17268 Templin		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	ja			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 750	wiederkehrende 0	Kosteneffizienz hoch	
Finanzierung	UVZV/ GewSan/ LWH			
Unterhaltung	bedarfsweise			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Hinweis Landes-Kanu-Verband Brandenburg: kanupassierbare Gestaltung erwünscht, Befürwortung durch Förderverein FUS			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring vorher am durc nachher am durc Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M007	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,969 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Umgehungsgerinne anlegen		DWA-M 610	EMNT-ID
				69_07
			korrespondierender EMNT 61_02, 61_01, 69_99	
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	Variante 3: Rückbau Forellenzuchtanlage nach Ablauf der wasserrechtlichen Erlaubnis und Anlage eines Umgehungsgerinnes am Wehr Küstrinchen (Kostenschätzung ohne Rückbau der Anlage) Wasserrecht: vorhanden betrifft Bauwerk? B011 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach, überregional bedeutsame Wasserwanderoute, Bodendenkmal "Schleuse"			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1 Länge [km] 0,00 Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 27	Flurstü 135	
(pot.) Maßnahmenträger	Name Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlan. e.V.	Anschrift Am Markt 13 17268 Templin		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	ja			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 500	wiederkehrende 0	Kosteneffizienz hoch	
Finanzierung	UVZV/ GewSan/ LWH			
Unterhaltung	bedarfsweise			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Hinweis Landes-Kanu-Verband Brandenburg: kanupassierbare Gestaltung erwünscht, Befürwortung durch Förderverein FUS			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring vorher am durc nachher am durc Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M008	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,969 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauziel zur Gewährleistung des Mindestabflusses neu definieren / festlegen (z.B. saisonal differenzieren)		DWA-M 610	EMNT-ID
				61_01
			korrespondierender EMNT 69_02, 61_02, 69_99	
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	Stauziel am Wehr Küstrinchen zur Gewährleistung des Mindestwasserabflusses festlegen und Wasserrecht anpassen, Vermeidung von Seespiegelabsenkungen			
	betrifft Bauwerk? B011		Maßnahme auch im NRK? ne	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach, überregional bedeutsame Wasserwanderoute			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1 Länge [km] 0,00 Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 27	Flurstü 135	
(pot.) Maßnahmenträger	Name Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlan. e.V.	Anschrift Am Markt 13 17268 Templin		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0	Kosteneffizienz hoch	
Finanzierung				
Unterhaltung	keine Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring vorher am durc nachher am durc Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_95		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_95_M009	
	Abschnitt-Nr. 03	arte 7-2 Blattnr. 2	Priorität	
	Stationierung 15,969 :m	bis 0,000 :m	mäÙig	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Verbesserung des Wasserhaushalts an einem Standgewässer		DWA-M 610	EMNT-ID
				66_99
			korrespondierender EMNT 69_02, 61_02, 61_01	
Entwicklungsziel / -strategie	Sicherung eines konstanten Seewasserspiegels			
Beschreibung der Maßnahme,	Festlegung minim. und max. Stauziel für den Küstriner See			
	betrifft Bauwerk? B011 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Forellenaufzuchtanlage Küstriner Bach,			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km] 0,00	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Lychen		
	Gemarku Lychen	Flu 27	Flurstü 135	
(pot.) Maßnahmenträger	Name Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlan. e.V.			
	Anschrift Am Markt 13	17268	Templin	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz mäßig			
Finanzierung	keine Finanzierung notwendig			
Unterhaltung	keine Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_97		Nr. der Maßnahme		
	Lychener Gewässer		5812_97_M001		
	Abschnitt-Nr. 01-03	arte 7-2 Blattnr. 4	Priorität		
	Stationierung 21,982 :m	bis 26,750:m	sehr hoch		
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung		DWA-M 610	EMNT-ID	
			S8, U7	79_99	
			korrespondierender EMNT		
Entwicklungsziel / -strategie	Erhalt der guten Gewässerstruktur				
Beschreibung der Maßnahme,	beobachtende Gewässerunterhaltung an Gewässern 2. Ordnung, Zulassen von Ufer- und Sohlstrukturierungen, Beseitigung von Abflusshindernissen nur punktuell nach Einzelfallentscheidung				
	betrifft Bauwerk?		Maßnahme auch im NRK? nein		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Seeanlieger (Bootshäuser), Denkmalschutz Schleuse, Damm				
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein				
Verträglichkeit mit Natura2000	ja				
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 3				
	Länge [km] 3,96	Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Boitzenburger Land			
	Gemarku Rosenow, Warthe	Flu		Flurstü	
(pot.) Maßnahmenträger	Name WBV Uckermark-Havel als Unterhaltungspflichtiger				
	Anschrift Zabelsdorf, Kanal Ausbau 6 16792 Zehdenick				
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein				
Zeithorizont	kurzfristig				
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0			
	Kosteneffizienz hoch				
Finanzierung	Beitragsgelder				
Unterhaltung	s.o.				
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs				
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring				
	vorher am	durc			
	nachher am	durc			
	Erfolg der Maßnahme				

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_97		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_97_M002	
	Abschnitt-Nr. 02	arte 7-2 Blattnr. 4	Priorität	
	Stationierung 25,765 :m	bis 0,000 :m	hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit		DWA-M 610	EMNT-ID
			S9	69_99
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	Rückbau Sohlverbau (Betonplatte) oberhalb Karowmühle (Warthsche Mühle)			
	Wasserrecht: WG-15/08 vom 13.05.2013 gültig bis 31.12.2023 betrifft Bauwerk? B018 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Bodendenkmal "Wassermühle/ Windmühle"			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km] 0,00	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Boitzenburger Land		
	Gemarku Warthe	Flu 4	Flurstü 78	
(pot.) Maßnahmenträger	Name WBV oder Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigter			
	Anschrift Zabelsdorf, Kanal Ausbau 6 16792 Zehdenick			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 15	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz gering			
Finanzierung	UVZV/ GewSan/ LWH			
Unterhaltung	bedarfsweise punktuelle Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_97		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_97_M003	
	Abschnitt-Nr. 02	arte 7-2 Blattnr. 4	Priorität	
	Stationierung 25,756 :m	bis 0,000 :m	hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Sohlrampe / -gleite nachbessern / optimieren		DWA-M 610	EMNT-ID
			S9	69_04
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Optimierung der Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme,	altes Mühlengerinne an Karowmühle zur Herstellung der ökol. Durchgängigkeit optimieren			
	Wasserrecht: WG-15/08 vom 13.05.2013 gültig bis 31.12.2023			
	betrifft Bauwerk? B017 Maßnahme auch im NRK? ne			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Bodendenkmal "Wassermühle/ Windmühle"			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km] 0,00	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Boitzenburger Land		
	Gemarku Warthe	Flu 4	Flurstü 78	
(pot.) Maßnahmenträger	Name WBV oder Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigter			
	Anschrift Zabelsdorf, Kanal Ausbau 6 16792 Zehdenick			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten [T€]	einmalige 2	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz gering			
Finanzierung	UVZV/ GewSan			
Unterhaltung	bedarfsweise			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_99		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_99_M001	
	Abschnitt-Nr. 01	arte 7-2 Blattnr. 5	Priorität	
	Stationierung 29,861 :m	bis 33,984 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung		DWA-M 610	EMNT-ID
			S8, U7	79_99
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Erhalt der guten Gewässerstruktur			
Beschreibung der Maßnahme,	beobachtende Gewässerunterhaltung an Gewässern 2. Ordnung, Zulassen von Ufer- und Sohlstrukturierungen, Beseitigung von Abflusshindernissen nur punktuell nach Einzelfallentscheidung			
	betrifft Bauwerk?		Maßnahme auch im NRK? nein	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Vorflut Kläranalge Jakobshagen			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km] 3,69	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Boitzenburger Land, Templin		
	Gemarku Herzfelde, Jakobshagen, Warthe	Flu	Flurstü	
(pot.) Maßnahmenträger	Name WBV Uckermark-Havel als Unterhaltungspflichtiger			
	Anschrift Zabelsdorf, Kanal Ausbau 6 16792 Zehdenick			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz hoch			
Finanzierung	Beitragsgelder			
Unterhaltung	s.o.			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_99		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_99_M002	
	Abschnitt-Nr. 01	arte 7-2 Blattnr. 5	Priorität	
	Stationierung 31,060 :m	bis 31,680:m	hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren (z.B. mäandrierend, einseitig, terminlich eingeschränkt)		DWA-M 610	EMNT-ID
			S3, S4, U1	79_06
			korrespondierender EMNT 79_08, 79_01	
Entwicklungsziel / -strategie	Erhalt der guten Gewässerstruktur			
Beschreibung der Maßnahme,	Krautung und Mahd einseitig/wechselseitig, mittelfristig sind Kleintier schonende Mäh-/Krautungsgeräte zu verwenden, Böschungsfuß von der Gewässerunterhaltung auslassen			
	betrifft Bauwerk?		Maßnahme auch im NRK? nein	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	ja Grünlandnutzung angrenzender Flächen			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km] 0,61	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Boitzenburger Land		
	Gemarku Jakobshagen	Flu	Flurstü	
(pot.) Maßnahmenträger	Name WBV Uckermark-Havel als Unterhaltungspflichtiger			
	Anschrift Zabelsdorf, Kanal Ausbau 6 16792 Zehdenick			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz mäßig			
Finanzierung	Beitragsgelder			
Unterhaltung	s.o.			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_99		Nr. der Maßnahme	
	Lychener Gewässer		5812_99_M003	
	Abschnitt-Nr. 01	arte 7-2 Blattnr. 5	Priorität	
	Stationierung 29,605 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen		DWA-M 610	EMNT-ID
				508
	korrespondierender EMNT			
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung des biol.,chem.-phys. Zustands			
Beschreibung der Maßnahme,	Überprüfung der Nährstoffeinträge aus Rohrbruch, ggf. Nährstoffentzug durch Rohrkolbenmähd im Rohrbruch			
	betrifft Bauwerk?	Maßnahme auch im NRK? ne		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	nein			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein			
Verträglichkeit mit Natura2000	ja			
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1			
	Länge [km] 0,00	Fläche [ha] 0,00		
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Boitzenburger Land		
	Gemarku Jakobshagen	Flu 2	Flurstü	90
(pot.) Maßnahmenträger	Name UWB Landkreis Uckermark			
	Anschrift Karl-Marx-Straße 1	17291	Prenzlau	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0		
	Kosteneffizienz gering			
Finanzierung				
Unterhaltung	keine Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs, Befürwortung durch Förderverein FUS			
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring			
	vorher am	durc		
	nachher am	durc		
	Erfolg der Maßnahme			

GEK-Gebiet HvO_Lychen	OWK DEBB5812_99		Nr. der Maßnahme		
	Lychener Gewässer		5812_99_M004		
	Abschnitt-Nr. 01	arte 7-2 Blattnr. 5	Priorität		
	Stationierung 31,274 :m	bis 0,000 :m	sehr hoch		
Bezeichnung der Maßnahme	sonstiger Ausbau einer kommunalen Kläranlage zur Reduzierung der Phosphoreinträge		DWA-M 610	EMNT-ID	
				03_99	
			korrespondierender EMNT		
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung des biol.,chem.-phys. Zustands				
Beschreibung der Maßnahme,	KA Jakobshagen: Reduzierung der Nährstoffemission/Optimierung der Betriebsweise				
	betrifft Bauwerk?		Maßnahme auch im NRK? ja		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	nein				
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	nein				
Verträglichkeit mit Natura2000	ja				
Fläche / Anzahl	Anzahl gleiche Maßnahmen im Abschni 1				
	Länge [km] 0,00	Fläche [ha] 0,00			
Verortung der Maßnahme	Kreis Uckermark	Gemein Boitzenburger Land			
	Gemarku Jakobshagen	Flu 4		Flurstü 76/3	
(pot.) Maßnahmenträger	Name AWZV Gerswalde/ Gemeinde Boitzenburger Land				
	Anschrift Dorfmitte 14a	17268	Gerswalde		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein				
Zeithorizont	kurzfristig				
Kosten [T€]	einmalige 0	wiederkehrende 0			
	Kosteneffizienz mäßig				
Finanzierung	?				
Unterhaltung	keine Unterhaltung				
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Einwände aus den PAGs, Befürwortung durch Naturpark und Förderverein FUS				
Festlegungen zur Kontrolle	i.d.R. durch Landkreis				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring				
	vorher am		durc		
	nachher am		durc		
	Erfolg der Maßnahme				